

Grußwort des Oberbürgermeisters der Landeshauptstadt München

Christian Ude

Das Gesetz gegen die gemeingefährlichen Bestrebungen der Sozialdemokratie wirkte noch nach, als sich erstmals Sozialdemokraten in Pasing 1894 zusammantaten; sie gründeten als erstes einen Leseverein und wählten damit eine Organisationsform, die auch unter der Knute des Sozialistengesetzes hätte existieren können. Hoffentlich sind die Pasinger Sozialdemokraten und Sozialdemokratinnen lesefreudig geblieben - diese Festschrift hat aufmerksame Leserinnen und Leser verdient.



Ein Jahrhundert der Stadtteilgeschichte und zugleich der Parteigeschichte wird hier eindrucksvoll dokumentiert. So finden sich in diesem Band jeweils mit örtlichem Bezug all die Probleme und Erfolge, die der Sozialdemokratie in diesem Jahrhundert beschert waren: Die soziale Not der arbeitenden Bevölkerung, die polizeiliche Bspitzelung und Verfolgung ihrer Repräsentanten, die Träume von ausreichendem und gesundem Wohnraum und einem Acht - Stunden - Tag, das Leiden in zwei Weltkriegen, die Kämpfe der Weimarer Zeit und die gnadenlose Unterdrückung durch die Nazis, dann aber, in den letzten Jahrzehnten, die Leistungen des Wiederaufbaus, die Erfolge der Gewerkschaften und der staatlichen Sozialpolitik, die erfreulichen Resultate sozialdemokratischer Stadtpolitik.

Wer heute als Gast nach Pasing kommt, sieht sofort die Pasinger Fabrik, die als Bürgerhaus zugleich Treffpunkt, Theater, Ausstellungsort, Tagungsstätte und Raum für stadtteilbezogene Aktivitäten ist; der Gast bekommt aber auch sehr schnell die offenkundigen Probleme dieses Stadtteils zu spüren, als erstes die ruinöse Überlastung durch den Autoverkehr. Ich will damit sagen: Es gibt vieles, worauf die Genossinnen und Genossen stolz sein können, es gibt aber gerade auch stadtteilpolitisch noch viel zu tun. Deshalb sollten wir nicht nur einen geschichtsbewußten Blick zurück werfen, sondern die Ärmel aufkrepeln - in einem Münchner Westen, in dem die Vormacht der CSU erst noch gebrochen werden muß.

Christian Ude
Oberbürgermeister